

Jahresbericht 2020



Trägerschaft

Nachdem im 2019 der Architekturwettbewerb zur Sanierung der Liegenschaft Bäumlweg 30 erfolgreich durchgeführt werden konnte, beschäftigte sich die Trägerschaft des Landpfundhauses im 2020 intensiv mit dem Bauprojekt und verabschiedete in seinen Sitzungen das Vorgehen zur notwendigen Finanzierung des Bauprojekts und das Bauprojekt selbst. Nebst den jährlich wiederkehrenden Traktanden wie Jahresrechnung und Budget, war das Thema „Corona“ sehr präsent. U.a. wurden Mietzinsentlastungen an die gewerblichen Mieter im Sinne des kantonalen Dreirollenmodells bewilligt. Weiter wurde intensiv über die aktuelle Unternehmensstruktur diskutiert und diverse längerfristige Prozesse angestoßen. Unter anderem wurde die Betriebskommission wieder installiert und deren Mitglieder gewählt. Anlässlich einer Delegiertensitzung wurde Elisabeth Näf verabschiedet und ihr für das langjährige erfolgreiche Wirken als Siedlungsleiterin gedankt.

Leitung und Verwaltung

Barbara Tschanz startete als neue Siedlungsleiterin während des ersten Corona-Lockdowns im April 2020. Da zu diesem Zeitpunkt kaum persönliche Kontakte erlaubt waren, war auch eine ordentliche Stabsübergabe von Elisabeth Näf an Barbara Tschanz nur beschränkt möglich. Auch die Kontaktaufnahme zur Mieterschaft war leider sehr eingeschränkt, hätte doch im Rahmen einer Veranstaltung die neue Siedlungsleiterin begrüsst und insbesondere die bisherige Siedlungsleiterin würdig verabschiedet werden sollen. Die Verabschiedung der bisherigen Siedlungsleiterin fand dann im Rahmen eines von der Mieterschaft organisierten Anlasses statt. Ein musikalischer Lichtblick während des Lockdowns waren die täglichen Konzerte von Josef Suter, Mieter an der Oberdorfstrasse 15, an der Drehorgel. Jeweils von 18 – 18.30 Uhr spielte er gemeinsam mit einem Nachbarn diverse Musikstücke. Dies zog auch ein erfreutes Publikum an.

Baukommission Bäumlweg 30

In intensiven – analogen und virtuellen – Sitzungen hat sich die Baukommission mit den vielen Fragen rund um die Sanierung der Liegenschaft Bäumlweg konstruktiv-kreativ auseinandergesetzt. Mitte September 2020 erfolgte die Baueingabe und, nachdem eine eingegangene Einsprache aus der Nachbarschaft für alle Beteiligten befriedigend bereinigt werden konnte, erteilte das Bauinspektorat im Januar 2021 die Baufreigabe. Im Rahmen diverser Submissionsverfahren wurden bereits erste Aufträge ausgeschrieben. Der Baubeginn ist auf Mai 2021 geplant.

Nachbarschaft als Beruf respektive nachbarschaftsorientiertes Arbeiten in Zeiten von Corona

Seitens der Ostschweizer Fachhochschule Ost wurde das Landpfundhaus angefragt, an einer Studie respektive Folgestudie zu den Themen „Nachbarschaften als Beruf – Stellen konzipieren, einführen und entwickeln“ sowie „Nachbarschaftsorientiertes Arbeiten in Zeiten von Corona – Auswirkungen auf das Zusammenleben und mögliche Massnahmen“. Eine erste Publikation dazu ist im 2020 erschienen. Das Landpfundhaus ist prominent vertreten. Weitere Infos sind hier zu finden:

<https://www.ost.ch/de/projekt/project/nachbarschaften-als-beruf-stellen-konzipieren-einfuehren-und-entwickeln-vormals-berufsfeld-commu/>